
Gemeinde Mainhausen, Mittwoch, 13. Juni 2018

Eichenprozessionsspinner breitet sich aus

Gemeinde Mainhausen bittet um Beachtung

Unter anderem bedingt durch die überdurchschnittlich warmen Monate Mai und Juni hat sich der Eichenprozessionsspinner im Gemeindegebiet stark ausgebreitet. Viele Eichen insbesondere im Wald sind zur Zeit befallen.

An frequentierten Wegen und Plätzen (z.B. Radwegen, Kindertagesstätten, Waldfriedhof) hat die Gemeinde Eichen bereits im Mai vorsorglich spritzen lassen. Werden Bäume an solchen Stellen dennoch befallen, werden die Nester entfernt.

Überall ist dies jedoch nicht möglich. So kann im Wald nicht jede Eiche gepulvert oder nachträglich von den Nestern befreit werden. Befallen sind z.B. auch Eichen am Zufahrtsweg zum Sport- und Tennisplatz Zellhausen.

Alle Bürgerinnen und Bürger werden deshalb gebeten, dies zu berücksichtigen und entsprechende Vorsicht walten zu lassen, da die Brennhaare der Raupe allergische Reaktionen beim Menschen auslösen können.